

Allgemeine Geschäftsbedingungen der zfp Akademie GmbH

1. Geltung

1.1 Die zfp Akademie GmbH wird für ihre Auftraggeber ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen tätig. Sie gelten des Weiteren für sämtliche auf Grundlage des Auftrages erbrachten, geänderten und zusätzlichen Leistungen. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Auftraggeber (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen AGB. Sie gelten auch für künftige Geschäftsbeziehungen mit dem Kunden, auch wenn ihre Geltung nicht nochmals ausdrücklich vereinbart wurde.

1.2 Diese AGB gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, als zfp Akademie GmbH ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat. Dieses Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, beispielsweise auch dann, wenn zfp Akademie GmbH in Kenntnis der AGB des Auftraggebers Leistungen an ihn vorbehaltlos erbringt. Die Geschäftsbedingungen der zfp Akademie GmbH gelten auch für künftige Geschäftsbeziehungen, auch wenn ihre Geltung nicht nochmals ausdrücklich vereinbart wurde.

2. Vertragsschluss

2.1 Alle Angebote der zfp Akademie GmbH sind freibleibend. Aufträge müssen schriftlich erteilt werden und sind erst nach schriftlicher Bestätigung durch die zfp Akademie GmbH verbindlich. Allein maßgeblich für die Rechtsbeziehungen zwischen der zfp Akademie GmbH und dem Auftraggeber ist der schriftliche Vertrag, einschließlich dieser AGB. Dieser gibt alle Abreden zwischen den Vertragsparteien vollständig wieder. Mündliche Zusagen von uns vor Abschluss des Vertrages sind rechtlich unverbindlich. Mündliche Abreden werden durch den schriftlichen Vertrag ersetzt, sofern sich nicht jeweils ausdrücklich aus ihnen ergibt, dass sie verbindlich fortgelten sollen. Alle, über die Beauftragung hinausgehenden Vereinbarungen zur Ausführung eines Auftrags, sind in den zu diesem Vertrag zugehörigen Unterlagen schriftlicher Form zu übergeben.

2.2 Ergänzungen und Änderungen des Vertrages einschließlich dieser AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mit Ausnahme von Geschäftsführern oder Prokuristen sind unsere Mitarbeiter nicht berechtigt, hiervon abweichende schriftliche Abreden zu treffen. Zur Wahrung der Schriftform genügt neben der postalischen auch die telekommunikative Übermittlung, insbesondere per Telefax oder per E-Mail, sofern die Kopie der unterschriebenen Erklärung übermittelt wird.

2.3 Die zfp Akademie GmbH behält sich das Eigentum und sämtliche Urheberrechte an den von der zfp Akademie GmbH erstellten Angebotsunterlagen vor. Sie dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der zfp Akademie GmbH Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Sie dürfen ausschließlich für den vertraglich vereinbarten Zweck verwendet werden und sind auf Verlangen unverzüglich an die zfp Akademie GmbH zurückzusenden.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Grundsätzlich gelten die vertraglich vereinbarten Einzelpreise. Die Preise verstehen sich pro Teilnehmer. Die Berechnung der Mehrwertsteuer erfolgt zu dem am Tage der Leistungserstellung gültigen MwSt.-Satz.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der zfp Akademie GmbH

3.2 Die gem. Ziff. 3.1 in Rechnung gestellte Vergütung ist sofort nach Rechnungsstellung zur Zahlung fällig, soweit keine anderweitige Vereinbarung getroffen wurde. § 286 BGB bleibt unberührt. Der Abzug von Skonto ist nur nach schriftlicher besonderer Vereinbarung zulässig. Maßgebend für das Datum der Zahlung ist der Eingang bei uns. Verzugszinsen werden in gesetzlicher Höhe berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugs Schadens bleibt vorbehalten.

3.3 Eine Beanstandung der Rechnung von der zfp Akademie GmbH durch den Auftraggeber muss schriftlich spätestens 10 Tage nach Zugang der Rechnung erfolgen. Soweit die zfp Akademie GmbH ihre vertraglichen Leistungspflichten aus dem Vertrag erfüllt hat, erfolgt keine Verlängerung oder Erneuerung des Zahlungsziels durch eine Änderung bzw. Korrektur der Rechnung.

4. Stornierungen

4.1 Die von der zfp Akademie GmbH ausgegeben Termine können unter Einwirkung höherer Gewalt (Krankheit des Dozenten o. ä.) kurzfristig abgesagt werden. In diesem Fall wird jede betroffene Rechnung storniert. In diesem Fall entstehen dem Auftraggeber keine Kosten.

4.2 Wird der Termin bis zu 2 Wochen vor Schulungstermin durch den Auftraggeber abgesagt, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 200,00 € fällig. Bei einer späteren Stornierung durch den Auftraggeber oder nicht erscheinen des Schulungsteilnehmers wird die gesamte Summe fällig.

5. Arbeitsschutz

Um den Arbeitsschutz einzuhalten, wird von der zfp Akademie GmbH in der Auftragsbestätigung auf die benötigten Materialien für die Schulung hingewiesen. Der Teilnehmer ist verpflichtet diese Materialien wie z.B. Arbeitsschuhe und eine Schutzbrille zur Schulung mitzubringen.

6. Datenschutz

6.1 Es gilt als vereinbart, dass die den Geschäftsverkehr betreffenden Daten der Kunden unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes erfasst werden.

6.2 Die zfp Akademie GmbH erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten im Rahmen der Kontaktaufnahme und zur Erfüllung ihrer vertraglichen Pflichten dem Auftraggeber gegenüber. Diese Daten verarbeitet die zfp Akademie GmbH auf der Rechtsgrundlage gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO und damit zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen sowie zur Erfüllung von Verträgen.

6.3 Die zfp Akademie GmbH hat ihr Personal in geeigneter Weise dazu verpflichtet, Informationen und Unterlagen zu Geschäftsvorgängen, die anlässlich der Durchführung der in Auftrag gegebenen Leistungen übergeben wurden, geheim zu halten. Die Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des Vertrags weiter.

7. Schlussbestimmungen

7.1 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Duisburg. Das Vertragsverhältnis und alle Rechtsbeziehungen hieraus unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

7.2 Ansprüche gegen die zfp Akademie GmbH aus deren Leistungen, die über die vorstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen hinausgehen, sind ausgeschlossen.

7.3 Nachträge, Ergänzungen oder Änderungen von Verträgen sowie etwaige Nebenabreden oder Zusagen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für einen etwaigen Verzicht auf das Schriftformerfordernis.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der zfp Akademie GmbH

7.4 Sollte eine Bestimmung oder ein Teil der Vereinbarungen zwischen den Vertragspartnern unwirksam oder nicht durchsetzbar sein, bleiben die übrigen Bestimmungen der Vereinbarung in Kraft. Die Vertragsparteien verpflichten sich, die unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung durch eine wirksame bzw. durchsetzbare Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen bzw. nicht durchsetzbaren Bestimmung am nächsten kommt.

7.5 Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der zfp Akademie GmbH gelten grundsätzlich bei allen abgeschlossenen Verträgen mit Kunden, Lieferanten und Auftraggebern.